

	UNIVERSIDADES PÚBLICAS DE LA COMUNIDAD DE MADRID PRUEBA DE ACCESO A LA UNIVERSIDAD Curso 2026-2027 MATERIA: ALEMÁN	MODELO
--	---	---------------

INSTRUCCIONES GENERALES Y CALIFICACIÓN

Lea atentamente el texto propuesto y responda **en alemán** a las seis preguntas formuladas. Todas las preguntas ofrecen optatividad; es muy importante leer despacio todos los enunciados y atenerse a las instrucciones planteadas. En aquellos casos en los que se conteste a más opciones de las requeridas, se corregirán únicamente aquellas que figuren en primer lugar, quedando descartadas el resto de las respuestas. Las respuestas se evaluarán conforme al orden establecido.

TIEMPO Y CALIFICACIÓN: 90 minutos.

CALIFICACIÓN: El bloque I (comprensión lectora, preguntas 1 y 2) se calificará con un máximo de 4 puntos. El bloque II (competencia gramatical y léxica, preguntas 3, 4 y 5) se calificará con un máximo de 3 puntos. El bloque III (expresión escrita, pregunta 6) se calificará con un máximo de 3 puntos, atendiendo en la calificación a la estructura y contenido del texto, número de palabras, adecuación del vocabulario, ortografía y corrección gramatical.

Braucht es noch Sprachkurse? Sprachen lernen mit KI

Ein Sprachlehrer, der jederzeit und überall **verfügbar** ist, individuelles Feedback gibt und auch noch günstig ist. Kann die Zukunft beim Lernen einer Sprache mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) so aussehen?

Drei junge Schweizer arbeiten seit 2022 an der App *Univerbal*, mit der sie eine KI-basierte Alternative zu teuren Sprachkursen schaffen wollen. Philipp Hadjimina ist einer der Gründer und spricht über seine Motivation: „Wir möchten die gleiche Erfahrung, die man mit einem Sprachlehrer hat, imitieren und allen Leuten zur Verfügung stellen. Weil im Moment ist das etwas, das sich nur reiche Leute leisten können.“

Mit der App soll Sprachenlernen in Zukunft für mehr Menschen zugänglich werden. Handy entsperren, App öffnen und einfach zu sprechen beginnen, zum Beispiel über den Lieblingsfilm oder ein Fußballspiel. Mit dem KI-Tutor kann man sich unbegrenzt unterhalten. So wird die KI wie ein mobiler Sprachlehrer verstanden. Wenn man dabei einen Fehler macht, korrigiert die App die Fehler sofort. Sie zeigt an, was an dem Satz nicht stimmte, und erklärt grammatikalische Regeln. Optional kann man sich den Satz korrigiert auch vorlesen lassen und die Aussprache üben. Doch ob so eine Technologie einen echten Sprachlehrer ersetzen kann?

Ein erfolgreiches Sprachenlernen funktioniert nur, indem man die Sprache zur „zwischenmenschlichen Interaktion“ nutzt, sagt Giulio Pagonis. Er ist Professor für Deutsch als Fremdsprache an der Universität Heidelberg und betont: „Sprache ist eine Fähigkeit, die sich in der Praxis der Sprache entwickelt.“ Mit einem KI-Tutor könnte man unbegrenzt sprechen und direkt Rückmeldung erhalten. Darin sieht der Sprachwissenschaftler Potenzial, er erkennt aber auch die Grenzen dieser Lernform. Für ihn lernt man immer noch besser im klassischen Unterricht als nur mit KI, weil die Grenzen der Technologie als Sprachlehrer immer noch existieren.

Gespräche, die von einer KI geführt sind, wirken meist nicht besonders echt. Das könnte in Zukunft anders aussehen. Einen wichtigen Nachteil wird es aber immer geben: „Auch wenn die Illusion perfekt wäre, Sie wüssten doch immer, dass da eine Maschine dahinter steht.“ Das würde sich auf die Lern-Motivation auswirken, so der Sprachwissenschaftler Pagonis.

Quelle: www.swr.de (adaptiert)

Glossar:

verfügbar – erreichbar; hier: man kann ihn kontaktieren

Fragen zum Text

1. Frage: Richtig oder falsch? Was steht im Text? Schreiben Sie den entsprechenden Satz aus dem Text ab, der beweist, warum eine Aussage richtig oder falsch ist. Wählen Sie 4 der 5 Fragen.

	Richtig	Falsch
a) Nur Menschen, die viel Geld verdienen, können heutzutage einen Sprachlehrer bezahlen.		
Im Text:		
b) Mit der App kann man nur sehr kurz über wenige Themen sprechen.		
Im Text:		
c) Die KI korrigiert Fehler erst am Ende der Übung.		
Im Text:		
d) Laut Giulio Pagonis ist Lernen mit KI besser als klassischer Unterricht.		
Im Text:		
e) Gespräche mit KI scheinen für Lernende immer vollkommen realistisch.		
Im Text:		

2. Frage: Beantworten Sie 2 der 3 Fragen zum Inhalt des Textes. Schreiben Sie bitte in jeder Antwort mindestens 3 Sätze in eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze aus dem Text ab.

2.a) Wie hilft KI dem Text zufolge beim Sprachenlernen? Welche Vorteile hat die KI?

2.b) Was kritisiert Giulio Pagonis dem Text zufolge am Sprachenlernen mit KI?

2.c) Warum kann KI dem Text zufolge Menschen als Sprachlehrer nicht vollständig ersetzen?

3. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort. Wählen Sie 5 der 7 Fragen.

1) Ob man Kroatisch und Deutsch als Muttersprache sprechen kann, hängt oft _____ der Familie ab, die den Kindern schon früh die Möglichkeit geben soll, beide Sprachen im Alltag zu verwenden.	a) von b) bei c) an
2) Das Geschlecht darf keinen Einfluss darauf haben, _____ Schule man wählt, weil alle Kinder die gleichen Chancen bekommen sollen.	a) welche b) welches c) welchen
3) Man _____ jeden Tag üben, um eine Fremdsprache nicht zu vergessen.	a) müssen b) muss c) musst
4) Zahlreiche Studien zeigen, dass _____ Kinder _____ sind als Kinder, die nur eine Sprache gelernt haben.	a) mehrsprachige ... klüger b) mehrsprachig ... klug c) mehrsprachige ... klug
5) Die Familie schickt diesen Sommer ihre Tochter nach Berlin, _____ sie ihre Deutschkenntnisse verbessern kann.	a) denn b) wenn c) damit
6) Meine Kinder haben _____ drei Jahren Englischunterricht. Sie haben sehr gute Noten und möchten _____ drei Wochen nach London fahren, um endlich Englisch sprechen zu können.	a) für ... vor b) seit ... in c) vor ... für
7) In der Schweiz _____ die Kinder meiner Freundin Uta in einem mehrsprachigen Bildungssystem in die Schule _____.	a) sind ... gegangen b) wollten ... gingen c) wollten ... gegangen

4. Frage: Wählen Sie in 4.a) und 4.b) jeweils 2 der 3 Aufgaben aus.

4.a) Bilden Sie mit den folgenden Wörtern einen sinnvollen Satz. Konjugieren Sie die Verben und ordnen Sie alle anderen Wörter.

- 4.a.1. haben – Zeit - für einen Kaffee – du – morgen Nachmittag ?
- 4.a.2. seit drei Monaten – haben – dieselbe Hitze – wir – in Spanien
- 4.a.3. mein Bruder – sein – im Sommer – mit seiner Freundin – nach Berlin – fahren

4.b) Ersetzen Sie alle unterstrichenen Nomen oder Nomengruppen durch die passenden Personalpronomen. Schreiben Sie den ganzen Satz und setzen Sie die Personalpronomen an ihre syntaktisch korrekte Position.

- 4.b.1. Heute hat mein Bruder meiner Mutter endlich die Bücher zurückgebracht.
- 4.b.2. Der Lehrer erklärt dem Schüler die Aufgabe auf Deutsch und Kroatisch.
- 4.b.3. Gestern kaufte Richard für meine Schwester das Wörterbuch zu ihrem Geburtstag.

5. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke. Wählen Sie jeweils 2 der 3 Synonyme und 2 der 3 Antonyme aus.

5.a. Synonyme

- 5.a.1. *billig, preiswert* (1. Absatz):
- 5.a.2. *verbessern* (3. Absatz):
- 5.a.3. *bekommen* (4. Absatz):

5.b. Antonyme

- 5.b.1. *schließen* (3. Absatz):
- 5.b.2. *falsch* (3. Absatz):
- 5.b.3. *gleich, dasselbe* (5. Absatz):

6. Frage: Wählen Sie eines der beiden vorgeschlagenen Themen und schreiben Sie darüber zwischen 130 und 150 Wörter. Zu jedem Thema finden Sie einige Orientierungsfragen, die Ihnen helfen sollen. Sie müssen nicht alle beantworten. Schreiben Sie keine Sätze aus dem Text ab.

6.a) Welche Bedeutung haben Sprachen in unserer Gesellschaft, die immer internationaler wird? Glauben Sie, dass man mehrere Sprachen sprechen muss, um im Beruf Erfolg zu haben? Oder ist es genug, eine einzige Sprache zu sprechen? Was meinen Sie, wie viele Sprachen man in der Schule lernen sollte?

6.b) Wie viele Sprachen sprechen Sie? Wie viele möchten Sie gerne sprechen? Möchten Sie in Zukunft in Spanien arbeiten, oder wollen Sie lieber in Ländern arbeiten, wo man andere Sprachen spricht? Wie wichtig sind Fremdsprachen für ihre Zukunft? Wie viele Fremdsprachen sollte man sprechen, nicht nur für den Beruf, sondern auch, um mit Menschen aus anderen Ländern sprechen zu können?

ALEMÁN

CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

El examen incluirá un total de seis preguntas, repartidas en bloques: bloque I (comprensión del texto y producción escrita), bloque II (competencia gramatical y/o léxica) y bloque III (expresión escrita). La puntuación máxima otorgada a cada una de ellas figurará de manera explícita en el encabezado del examen.

OBSERVACIONES GENERALES SOBRE LA CORRECCIÓN:

- a) Si el alumno contesta a todos los apartados de cada pregunta y no tiene en cuenta la optatividad existente en la pregunta, NO subirá en ningún caso la nota. Las respuestas se evaluarán conforme al orden establecido, dejando las últimas preguntas sin evaluar.
- b) La contestación que en cualquiera de los ejercicios se aparte de la pregunta formulada, deberá ser calificada con cero puntos, sin considerar en este caso el uso correcto de la lengua alemana.
- c) La calificación final de la prueba –de cero a diez puntos–, resultará de la suma de las calificaciones parciales obtenidas en las diversas preguntas, debiendo siempre dejar anotados comentarios con respecto a la corrección para posibles revisiones posteriores.

La distribución de la calificación parcial y de los objetivos de cada una de las preguntas del examen es la siguiente:

❖ Bloque I: Comprensión del texto (y producción escrita) – 40% (4 puntos)

Pregunta 1: Hasta 2 puntos. Se trata de medir exclusivamente la comprensión lectora del alumno. Se ofrecen cinco enunciados y el estudiante deberá contestar únicamente a cuatro de ellos, a su elección, decidiendo si son verdaderos (“richtig”) o falsos (“falsch”). En todos los casos se deberá justificar la respuesta citando la evidencia correspondiente en el texto. Se otorgará una calificación parcial de 0,2 puntos por respuesta correcta “richtig”/“falsch”, y otros 0,3 puntos en caso de haber recogido y copiado la evidencia correcta.

Pregunta 2: Hasta 2 puntos. Con este ejercicio se pretende evaluar dos competencias de una manera integrada: la comprensión lectora y la producción escrita. Se ofrecen tres preguntas semiabiertas y el estudiante deberá contestar únicamente a dos de ellas basándose en la información del texto. La respuesta no podrá ser en ningún caso una copia literal del texto sino una reformulación de la información entendida. Deberá asimismo redactar al menos tres frases completas y bien cohesionadas. Cada una de las preguntas contestadas recibirá 1 punto, asignándose 0,5 puntos por las ideas reflejadas, siempre que estén parafraseadas y no copiadas literalmente, y 0,5 por la expresión de las mismas.

❖ Bloque II: Competencia gramatical y léxica – 30% (3 puntos)

Pregunta 3: Hasta 1 punto. Esta pregunta trata de medir la competencia gramatical del alumno en un nivel B1 del Marco Común Europeo de Referencia (MCER). De los siete enunciados de

elección múltiple propuestos, los estudiantes deberán contestar únicamente a cinco. Cada enunciado tendrá una única respuesta correcta. Se otorgará una calificación parcial de 0,2 puntos por respuesta correcta.

Pregunta 4: Hasta 1,2 puntos. Esta pregunta estará también basada en medir la competencia gramatical contextualizada por parte del alumno.

- En el **apartado 4.a.** el alumno deberá elegir dos de los tres enunciados planteados y construir con los elementos dados frases correctas. Para ello deberá conjugar correctamente los verbos dados en infinitivo y ordenar posteriormente todas las palabras para formar oraciones coherentes. La correcta conjugación del verbo tendrá una calificación parcial de 0,1 punto y la ordenación de todos los elementos de cada oración una calificación parcial de 0,2 puntos.
- En el **apartado 4.b.** el alumno deberá elegir dos de los tres enunciados planteados y sustituir en las frases dadas los nombres o grupos nominales subrayados por los pronombres personales correspondientes formulando su respuesta con una oración completa. Cada enunciado tendrá una calificación global de 0,3 puntos quedando estos distribuidos de la siguiente manera: 0,05 por el pronombre de Nominativ, 0,1 por el pronombre de Akkusativ, 0,1 por el pronombre de Dativ y 0,05 por la ordenación correcta de todos los pronombres dentro de la oración final.

Pregunta 5: Hasta 0,8 puntos. Con esta pregunta se tratará de medir la competencia léxica del alumnado. Deberán buscar en el texto propuesto dos de los tres sinónimos y dos de los tres antónimos a las palabras o expresiones dadas. Se considerarán válidas las siguientes respuestas: a) en el caso de los verbos, tanto la forma del infinitivo como la forma conjugada que aparezca en el texto, b) en el caso de los adjetivos, tanto la forma sin declinación como la forma declinada que aparezca en el texto y c) en el caso de los sustantivos, tanto la forma en singular como la forma en la que aparece en el texto. Cada una de las respuestas acertadas recibirá una calificación parcial de 0,2 puntos.

❖ **Bloque III: Producción escrita – 30% (3 puntos)**

Pregunta 6: Hasta 3 puntos. El alumno deberá realizar un breve ejercicio de expresión escrita en lengua alemana. Deberá elaborar un texto sencillo de diversa tipología (ej.: redacción de opinión, mensajes personales, descripciones o relatos, redacción de un correo electrónico formal o informal, entrada a un blog, etc.) en la que podrá demostrar su capacidad para expresarse libremente, interactuar o mediar por escrito en alemán. Se propondrán dos opciones de redacción, a elegir únicamente una de ellas. Las cuestiones propuestas podrán tener relación con los aspectos sobre los que trate el texto o con cualquier otro tema de relevancia personal para el alumnado. La extensión del ejercicio de redacción estará comprendida **entre las 130 y 150 palabras.**

(Véase rúbrica de evaluación en la página siguiente)

RÚBRICA DE EVALUACIÓN: Puntuación: de 0 a 3. Cada apartado se valorará entre 0 y 0,5 puntos, según se ajuste a lo que figura en el descriptor de “Excelente” (con la nota máxima de 0,5) o de “Deficiente” (con la nota mínima de 0).

	Excelente	Nota	Deficiente
ADECUACIÓN Cumplimiento de la tarea, organización, cohesión y coherencia	1. Responde completa y detalladamente a la tarea propuesta. Utiliza el registro correcto para este tipo de tarea a lo largo de todo del escrito. Se sigue el requisito de la extensión mínima.	--- / 0,5	1. El contenido no se corresponde con la tarea propuesta. El registro no es el apropiado para este tipo de tarea. No se sigue el requisito de extensión mínima.
	2. Presenta amplia variedad de ideas, argumentos u opiniones. El texto es claro, preciso y está bien organizado. Las ideas se ilustran de forma adecuada.	--- / 0,5	2. Presenta escasas ideas, argumentos u opiniones. El texto es demasiado confuso o ambiguo, con ideas irrelevantes, repetitivas o no bien organizadas. Se incluyen numerosas generalidades sin fundamento. No se aportan datos o ejemplos que ilustren las ideas expuestas.
	3. Se emplean conectores y elementos de referencia. Estos se emplean de forma efectiva y variada. El texto está escrito en su totalidad con gran coherencia y con un desarrollo lógico.	--- / 0,5	3. Faltan conectores y elementos de referencia adecuados al discurso. Se acusa una falta de transiciones temáticas lógicas. Presenta incoherencias en alguna parte del escrito.
EXPRESIÓN Repertorio gramatical, léxico, ortografía y puntuación	4. Utiliza una amplia variedad de recursos morfosintácticos con precisión y sin apenas errores (orden de los sintagmas, conjugación, concordancia, tiempos y modos verbales, subordinación...).	--- / 0,5	4. Emplea pocos recursos morfosintácticos, no siempre de manera satisfactoria, y estos son de nivel inferior al requerido. Comete numerosos errores, dificultando la comprensión.
	5. Riqueza y amplia variedad de vocabulario empleado de manera apropiada. Errores mínimos o irrelevantes. Demuestra variedad de recursos para expresar sus ideas (perífrasis, sinónimos, antónimos...).	--- / 0,5	5. Emplea un vocabulario limitado, repetitivo, con algún uso inadecuado y errores que impiden la comprensión. No demuestra suficientes recursos para expresar ideas porque desconoce algunas palabras.
	6. Utiliza excelentemente las normas de ortografía y los signos de puntuación sin cometer errores importantes.	--- / 0,5	6. Comete errores frecuentes en el uso de las normas de ortografía y de los signos de puntuación que además dificultan la comprensión.
TOTAL		--- / 3	

ALEMÁN
SOLUCIONES
(Documento de trabajo orientativo)

TEXT: Braucht es noch Sprachkurse? Sprachen lernen mit KI

1. Frage: Richtig oder falsch? Was steht im Text? Schreiben Sie den entsprechenden Satz aus dem Text ab, der beweist, warum eine Aussage richtig oder falsch ist. Wählen Sie 4 der 5 Fragen.

	Richtig	Falsch
a) Nur Menschen, die viel Geld verdienen, können heutzutage einen Sprachlehrer bezahlen.	√	
Im Text: „... etwas, was sich nur reiche Leute leisten können.“		
b) Mit der App kann man nur sehr kurz über wenige Themen sprechen.		√
Im Text: „Mit dem KI-Tutor kann man sich unbegrenzt unterhalten.“		
c) Die KI korrigiert Fehler erst am Ende der Übung.		√
Im Text: „...korrigiert die App die Fehler sofort.“		
d) Laut Giulio Pagonis ist Lernen mit KI besser als klassischer Unterricht.		√
Im Text: „... lernt man immer noch besser im klassischen Unterricht als nur mit KI.“		
e) Gespräche mit KI scheinen für Lernende immer vollkommen realistisch.		√
Im Text: „Gespräche, die von einer KI geführt sind, wirken meist nicht besonders echt.“		

2. Frage: Freie Antwort nach den Informationen im Text.

3. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort. Wählen Sie 5 der 7 Fragen.

1) Ob man Kroatisch und Deutsch als Muttersprache sprechen kann, hängt oft _____ der Familie ab, die den Kindern schon früh die Möglichkeit geben soll, beide Sprachen im Alltag zu verwenden.	a) von
2) Das Geschlecht darf keinen Einfluss darauf haben, _____ Schule man wählt, weil alle Kinder die gleichen Chancen bekommen sollen.	a) welche
3) Man _____ jeden Tag üben, um eine Fremdsprache nicht zu vergessen.	b) muss
4) Zahlreiche Studien zeigen, dass _____ Kinder _____ sind als Kinder, die nur eine Sprache gelernt haben.	a) mehrsprachige ... klüger
5) Die Familie schickt diesen Sommer ihre Tochter nach Berlin, _____ sie ihre Deutschkenntnisse verbessern kann.	c) damit
6) Meine Kinder haben _____ drei Jahren Englischunterricht. Sie haben sehr gute Noten und möchten _____ drei Wochen nach London fahren, um endlich Englisch sprechen zu können.	b) seit ... in

7) In der Schweiz _____ die Kinder meiner Freundin Uta in einem mehrsprachigen Bildungssystem in die Schule _____.	a) sind ... gegangen
--	----------------------

4. Frage: Wählen Sie in 4.a) und 4.b) jeweils 2 der 3 Aufgaben aus.

4.a) Bilden Sie mit den folgenden Wörtern einen sinnvollen Satz. Konjugieren Sie die Verben und ordnen Sie alle anderen Wörter.

- 4.a.1. haben – Zeit – für einen Kaffee – du – morgen Nachmittag ?
Hast du morgen Nachmittag Zeit für einen Kaffee?
- 4.a.2. seit drei Monaten – haben – dieselbe Hitze – wir – in Spanien
Wir haben seit drei Monaten dieselbe Hitze in Spanien. / Seit drei Monaten haben wir in Spanien dieselbe Hitze.
- 4.a.3. mein Bruder – sein – im Sommer – mit seiner Freundin – nach Berlin – fahren
Mein Bruder ist im Sommer mit seiner Freundin nach Berlin gefahren. / Im Sommer ist mein Bruder mit seiner Freundin nach Berlin gefahren.

4.b) Ersetzen Sie alle unterstrichenen Nomen oder Nomengruppen durch die passenden Personalpronomen. Schreiben Sie den ganzen Satz und setzen Sie die Personalpronomen an ihre syntaktisch korrekte Position.

- 4.b.1. Heute hat mein Bruder meiner Mutter endlich die Bücher zurückgebracht.
Heute hat er sie ihr endlich zurückgebracht.
- 4.b.2. Der Lehrer erklärt dem Schüler die Aufgabe auf Deutsch und Kroatisch.
Er erklärt sie ihm auf Deutsch und Kroatisch.
- 4.b.3. Gestern kaufte Richard für meine Schwester das Wörterbuch zu ihrem Geburtstag.
Gestern kaufte er es für sie zu ihrem Geburtstag.

5. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke. Wählen Sie jeweils 2 der 3 Synonyme und 2 der 3 Antonyme aus.

5.a) Synonyme

- 5.a.1. *billig, preiswert* (1. Absatz): günstig (1. Absatz, Zeile 1)
- 5.a.2. *verbessern* (3. Absatz): korrigieren, korrigiert (3. Absatz, Zeile 5)
- 5.a.3. *bekommen* (4. Absatz): erhalten (4. Absatz, Zeile 4)

5.b) Antonyme

- 5.b.1. *schließen* (3. Absatz): öffnen (3. Absatz, Zeile 1)
- 5.b.2. *falsch* (3. Absatz): echt, echten (3. Absatz, Zeile 6)
- 5.b.3. *gleich, dasselbe* (5. Absatz): anders (5. Absatz, Zeile 1)

6. Frage: Freie Antwort.